

AU Deutsch: Buchstabenheft gestalten

Beitrag von „Salati“ vom 2. September 2006 11:26

Hello ihr Lieben,

ich möchte mit meinen Erstklässlern zu jedem Buchstaben etwas in unserem "Buchstabenheft" gestalten. Es handelt sich um ein Blankoheft DinA 5.

Auf jeder Seite soll etwas zu unserem Buchstaben gestaltet werden, also z.B. bei "Kk" eine Kerze mit Wachsmalstiften (an?)malen, mit Schwarz drüber gehen und Ks hineinkratzen oder für das "Ss" ein S aus Kleber und Sand gestalten, Beim E einem Tausendfüßler Es als Beine stempeln etc. Wisst ihr was ich meine?

Nun fehlen mir noch einige Ideen zu verschiedenen Buchstaben, z.B. dringend zum L und zum O.

Habt ihr noch Ideen für mich?

Viele Grüße,

Salati

Beitrag von „Padma“ vom 2. September 2006 12:40

Hm,

ich blättere gerade das Heft von meiner Tochter durch. Die haben zwar auch zu jedem Buchstaben etwas gemacht, allerdings ging bei manchen die Kreativität drauf.

Was ich allerdings nicht soooo schlimm finde. Manchmal gibt es einfach nur das zum Buchstaben gehörende Bild aus der Anlauttabelle und in das wurden dann große und kleine Buchstaben eingeklebt. Manchmal ist es sogar nur der Umriss des Buchstabens. (so z. B. beim L)

Beim U ist es beispielsweise ein Uhu, dessen Federn lauter U's sind.

Beim O (kam ziemlich spät) wurden in den Ofen ganz viele Wörter mit O geschrieben.

Beim S gibt es ein großes und ein kleines S aus Sand-/Schleifpapier. (Weniger aufwändig als mit Sand zu streuen)

Beim L fällt mir gerade noch die "Leine" ein. Also eine Schnur aufkleben. Könnte man allerdings auch beim W wie Wolle machen.

Beitrag von „venti“ vom 2. September 2006 12:55

Hallo Salati,

meine Kleinen haben ein DIN A 4-Heft für diesen Zweck. Wir haben als ersten Buchstaben das U gelernt und einige Übungen gemacht. Die Kinder gestalten ihre U-Seite ganz in eigener Regie, indem sie kleine Bilder mit U-Gegenständen ausschneiden oder malen oder auch Wörter mit U ausschneiden oder auch stempeln. Außen am Rand sollen sie dann (als Rahmen) lauter relativ kleine u schreiben als Klein- und Großbuchstabe. Die Hefte werden natürlich alle sehr verschieden aussehen. Nur die Buchstabenreihenfolge ist gleich.

Aber deine Idee mit den kleinen Kunstwerken ist auch sehr schön. Leider habe ich keinen Kunstunterricht in meiner Klasse, und die Deutschstunden sind mir etwas schade dafür.

Du hast ja deine Süßen noch gar nicht kennengelernt, stimmts? Meine sind schon lieb, aber es ist suuuper anstrengend ...

Gruß venti 

Beitrag von „Attilla“ vom 2. September 2006 12:59

Hallo,

ich habe das LI aus farbigen Lochverstärkerringen kleben lassen, das Oo aus ausgeschnittenen Zeitungs-Os.

Insgesamt habe ich immer nach etwas gesucht, das mit dem Buchstaben beginnt, z. B. K aus Konfetti, G aus Goldpapier, D aus Daumenabdrücken usw.

Liebe Grüße Sylvia

Beitrag von „Bablin“ vom 2. September 2006 13:05

Du könntest beim L auch Luftmaschen häkeln und daraus eine großes und ein kleines L formen und aufkleben.

Beim O würde ich Ostereier auf Papier malen, bemustern und aufkleben lassen.

Bablin

Beitrag von „venti“ vom 2. September 2006 14:07

Häkeln?? Können deine Schulanfänger das schon, Bablin?

Oder häkelst du für alle?

Gruß venti 

Beitrag von „Bablin“ vom 2. September 2006 14:19

Hallo, venti,

meine Förderschulkiddies können das nicht; da können, trotz wiederholten Übens, noch nicht mal alle Kinder meiner Fünften einen einfachen Knoten. Was heutige Grundschulschulanfänger können, weiß ich nicht. Ich vermute lediglich, dass man Fingerhäkeln mit ihnen machen kann, darum habe ich diesen Vorschlag gemacht.

Bablin

Beitrag von „strubbelususe“ vom 2. September 2006 14:22

Beim "L" bringe ich immer Lakritzschnecken mit, die entrollen wir und legen dann "l" und "L".

Nur ist das leider nichts für Dein Heft.

Image not found or type unknown



Liebe Grüße
strubbelususe

Beitrag von „Bablin“ vom 2. September 2006 14:41

Du könntest ihnen auch Hohlbuchstaben vorgeben und die lila anmalen lassen, vielleicht sogar mit einem **lila Lackstift**. Und, nebenbei, an der linken Hand des Nagel des kleinen Fingers lila lackieren und ein Lied zu rechts und links lernen und Übungen zu rechts und links machen.

bablin

Beitrag von „Salati“ vom 2. September 2006 14:41

g Strubbeluse! 😁



Stell mir gerade die eingeklebte Lakritze vor. Ihhhh!

Aber die Idee von dir ist süß.

Was machst du sonst noch so zu den verschiedenen Buchstaben?

@alle: Danke schonmal für die tollen Ideen!

Grüßle,

Salati

Beitrag von „indidi“ vom 2. September 2006 14:50

"L" wie "Löcher" fällt mir da noch ein.

Das geht ganz gut mit so kleinen Pinnwandsteckern.

(Oder halt mit den richtigen Prickelnadeln)

Als Unterlage nehmen wir Moosgummi.

Die "L"s kann man in farbiges Papier picksen und dann aufkleben.

"O" wie Ohrring - aber was man da dazu machen könnte?

Beitrag von „Salati“ vom 2. September 2006 14:57

Bablin,

ahhhh, ja! Ich könnte ja auch lila Glitter-Glue besorgen und die Kinder dürfen ihr L dann damit ausmalen. 

Sieht sicher auch schön aus.

Beitrag von „Trulli“ vom 2. September 2006 16:34

Hallo,

meine Einser haben auch immer ein Buchstabenheft DIN A 4. Allerdings schaffen wir es meist nicht, zu allen Buchstaben eine Seite zu gestalten, zu manchen Buchstaben gibt es auch eine besondere Aktion.

K: großer Kaktus im Blumentopf malen, grün anmalen, K-k als Stacheln stempeln

L: Wir holen Blätter von der Linde in der Nähe der Schule und kleben damit ein großes, hohles L aus

P: Ein P wird sehr groß geschrieben, daneben klein apa, so dass Papa zu lesen ist. Den Halbkreis des großen P gestalten wir dann als Kopf des Papas

M: Wir schreiben als Überschrift "Meine Mama" und malen die Mama dazu

A: Ein Apfel wird mit A - a - die wir aus Zeitungen und Prospekten ausschneiden, beklebt
oder: Wir machen Apfelmus

oder: Wir machen A- Spieße (passt auch zu anderen Buchstaben) Die Kinder bringen als Vesper nur Esssachen mit, in deren Namen ein A - a vorkommt. Die Mütter haben daheim alles schon in kleine Stückchen geschnitten. Die Kinder dürfen dann ihren eigenen A - Spieß bestücken und sich dabei bei den mitgebrachten Obst-, Gemüse- Wurststückchen,...aller Kinder bedienen.

I: Igel malen, Stacheln drucken

L: L - Leine: Ein Wollfaden wird als Leine aufgeklebt, lauter Sachen in denen ein L - I vorkommt dürfen an die Leine gehängt (gemalt) werden. Man kann dazu den Kindern auch Bilder von verschiedenen Kleidungsstücken geben, sie müssen dann die richtigen raussuchen, ausschneiden, anmalen und an die Leine hängen.)

C. Alles dreht sich um den Clown

D: Wir basteln eine dicke Dosendame

E: Lied: Ein kleines graues Eselchen

Eu : Eule wird mit Eu - eu ausgestaltet

N: Wir arbeiten mit Nagel und Nadel.

Auf einem Tonpapier stehen N und n. Jedes Kind braucht ein Holzbrettchen als Unterlage und einen dicken Nagel und einen Hammer. Nun werden in N und n ungefähr im Abstand 1/2 cm Löcher mit Hilfe des Nagels gehämmert.

Anschließend sticken wir die Linien von N und n mit einer Nadel und buntem Faden aus.

Das Tonpapier hat außen an allen Seiten eine doppelte Linie als Rahmen, in die schnelle Kinder auch noch bunte N - n schreiben dürfen.

O: Bunte Seifenblasen

Qu: Wir bereiten Kräuterquark und essen Quarkbrot

Sp: großes Spaghettiessen

W. Wasser und Wellen

F: z. B. Lied: An jeder Hand hab ich fünf Finger

H: Hampelmannlied

O: Wir basteln Ohrringe (Geht sehr schnell und einfach zu basteln)

Mehr fällt mir sicher später noch ein.

LG Trulli

Beitrag von „Tiggy02“ vom 27. Januar 2007 15:18

Hello!

Bei mir ist jetzt der Buchstabe "R" dran und ich muss natürlich auch eine Seite im Buchstabengeheft dazu gestalten. Leider fällt mir nicht passendes ein, außer einen Regenbogenfisch zu basteln.

Vielleicht habt ihr ja noch eine schöne Bastel- oder Malidee.

Danke!

Tiggy

Beitrag von „Gina-Maria“ vom 27. Januar 2007 15:47

Hallo,

in einem vorgegebenen Konturtext alle R/r farbig ausmalen und kleine Bilder zum Textinhalt malen.

Wenn du meine Vorlage möchtest, kann ich sie dir gerne schicken.

Beitrag von „elefantenflip“ vom 27. Januar 2007 20:54

O: Ottos Mops (Gedicht von Ernst Jandl), gibt's auch als kleines Bilderbuch.

NAchspielen lassen, abtippen und die O'anmalen lassen.

Obstsalatrezept

L war bei mir meistens ganz zu Anfang, da ich damals, als ich auch so ein Heft (genannt Eigenfibel) gestaltete, las ich die Geschichten von der kleinen weißen Ente Loni vor und wir gestalteten ein Loni Blatt mit Federn und schrieben Loni dazu.

R: Thema Raupe Nimmersatt (entweder Lesetext oder die Raupe aus versch. Kreisen gestalten lassen und Wackelaugen kleben), was hat die Raupe alles gefressen - Versch. Stadien der Raupe....

flip

Beitrag von „Tiggy02“ vom 29. Januar 2007 13:31

Danke für eure Antworten! Wahrscheinlich werd ich doch den Regenbogenfisch basteln, da ich das Buch daheim hab und es den Kindern vorlesen könnte.

Tiggy

Beitrag von „leppy“ vom 29. Januar 2007 14:56

Muss euch mal loben: das hier ist ein toller Thread! Hoffentlich find ich ihn noch, wenn ich ihn mal brauche...

Gruß leppy

Beitrag von „Tiggy02“ vom 30. Januar 2007 16:15

Ja, ich find den Thread auch klasse. Hab mir auch die Sachen zu den einzelnen Buchstaben notiert. 

Ich hätt noch was zum
S: "S" aus Silberpapier
T: Tannbaum stempeln mit "T,t"

Beitrag von „Tiggy02“ vom 12. Mai 2007 15:11

Jetzt muss ich den Thread mal wieder hochschubsen.

Was könnte ich denn beim "G,g" machen?

Beitrag von „meike“ vom 12. Mai 2007 17:39

In dem Buch "ABC mit allen Sinnen" (AOL Verlag) ist eine ganz nette Geschichte zum G, dort kommt Grummel, der griesgrämige Gartenzwerg vor. Als Aktionen zu der Geschichte wird vorgeschlagen, um ein großes G, Grummel zu malen, d.h. in das G hinein wird das Gesicht gemalt, Mütze drauf, Arme und Beine dran. Ich habe leider keinen Scanner, vielleicht hast du ja das Buch oder kannst es dir einigermaßen vorstellen. Dann werden um Grummel herum hohle Grashalmen gemalt, in die G's, das Wort Gras und grün geschrieben werden. Ansonsten

werden noch Glockenblumen gemalt, in die Blume wird auch ein G geschrieben. Das sah in unserem Buchstabenheft ganz nett aus. In dem Buch sind übrigens für alle Buchstaben Beispiele drin, viele sind eigentlich zu gebrauchen.

Liebe Grüße

Meike

Beitrag von „nurmalso“ vom 12. Mai 2007 17:51

die "Goldene Gans" vielleicht....

nms

Beitrag von „Tiggy02“ vom 12. Mai 2007 18:02

meike: Ich hab das Buch, aber alle Sachen drin gefallen mir nicht. Das zum "G" hab uch mir noch gar nicht angeguckt. 😊

Werd ich mal machen.

Danke.

Beitrag von „ABC-Tante“ vom 15. Juni 2007 15:40

...gans viele Gänse aus weißem Papier ausschneiden, eine Schleife aus Wolle um den Hals binden und im Gänsemarsch laufen lassen

Beitrag von „Bablin“ vom 15. Juni 2007 15:53

Zitat

gans viele Gänse aus weißem Papier ausschneiden

... wobei man die Gänse so gestalten kann, dass sie ihren Hals und Kopf nach rückwärts zum Schwanz wenden, dann sehen sie aus wie ein großes G.

Bei mir halten sich die Gänse in einem Garten auf, der ebenfalls diese große G-Form hat; der Querstrich vom G ist das offene Gatter.

Mein Spruch, elaboriert aus meinem ABC-Rap: G wie Gabel, Gänse grüßen mit dem Schnabel.
(Im Rap heißt es: G wie Gabel, H wie Herz, I Igel pieksen, Vorsicht, Schmerz!)

Meine Anlautgebärde ist, da unser Kollegium sich auf die Kieler Lautgebärden geeinigt hat, ebenfalls der schnappende Gänseschnabel. (Sonst würde ich die Gebärde, bei der die Hand die Gurgel als Ort der Lautentstehung berührt, noch vorziehen).

Bablin

Beitrag von „fairytale“ vom 16. Juni 2007 11:10

L: Vater Löwe und Sohn (malvorschlag siehe <http://www.wegerer.at>) mit Ölkreiden malen und Löwengeschichte dazu

oder: L mit Linsen kleben

oder: L ausschneiden, bemalen, eine Libelle aus Papier darauf setzen (war allerdings eine alte Kopiervorlage)

oder Löwenmalblatt, Löwenmähne aus Wolle kleben

oder einfache Leseralley, ein lila Tag, wo wir alles lila schreiben, malen, jeder etwas in der Farbe anhat, Lollis essen, ...

Beitrag von „Bablin“ vom 16. Juni 2007 12:20

Noch eine kleine Aktion zum G:

In ein Glas mit Gummibärchen greifen, ganz viele Gummibärchen herausnehmen, eins in ein Glasschälchen legen, mit Wasser übergießen. beobachten, wie das Gummibärchen groß und glibberig wird ... die anderen Gummibärchen in den Mund stecken und genießen.

Bablin

Beitrag von „Sternkind“ vom 30. August 2008 00:19

Beim "G" könnte man das Märchen *Goldene Gans* vorlesen und ein großes G mit gelben Krepppapierkügelchen kleben.

Beitrag von „elefantenflip“ vom 30. August 2008 21:40

L-Lila Laterne, O Rezept für einen Obstsalat , G Das Lied "Gummibär"???, Gummibärchen selber machen, essen...
flip

Beitrag von „Sacaste“ vom 16. März 2009 15:19

Hat vielleicht noch jemand eine Idee zum "Au"?

Beitrag von „meike“ vom 16. März 2009 16:41

Ich hatte mir zum au eine Geschichte ausgedacht und vorgelesen, die haben die Kinder dann ins Buchstabenheft gemalt, ich habe sie leider nicht mehr, da es schon ewig her ist, dass ich eine 1. Klasse hatte. Aber es kam ein Auto, ein Baum und ein Zaun drin vor, das weiß ich noch, lauter au-Wörter halt.

LG Meike

Beitrag von „stone“ vom 17. März 2009 13:59

Bei G haben wir mal Gras aufgeklebt (Ostergras oder aus Tonpapier Grasbüschel schnipseln lassen) und ein anderes Mal Geld (Ich hab damals echte Groschen auf das Modell für die Buchstabenleine geklebt- die Kinder könnten ja Geld durchrubbeln mit Bleistift oder von alten Rechenbüchern das Rechengeld aufkleben ...im Notfall dieses kopieren)

Bei AU fällt mir spontan ein, dass man es mit Pflaster bekleben oder an einigen Stellen ein Stückchen Verband (Mullbinde) drüberwickeln könnte.... ;) das AU hat sich eben weh getan.....

Beitrag von „Sternkind“ vom 20. April 2009 21:28

Für das Buchstabengeheft suche ich ein großes G das aussieht wie ein Gans, also, die Gans dreht ihren Kopf rückwärts zum Schwanz.

Hat vielleicht jemand so ein Bild und könnte es mir per email schicken?

Beitrag von „Sternkind“ vom 27. April 2009 14:12

Hat wirklich niemand so ein G, das aussieht, wie eine Gans?